

# AGB

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

DER ELCHWÄRTS GMBH, SALIERRING 47-53, 50677 KÖLN

HANDELSREGISTER: HRB 110124, REGISTERGERICHT: KÖLN, VERTRETEN DURCH: ANNA SOPHIE OFFT

Diese Regelungen ergänzen bzw. füllen die ohnehin schon bestehenden gesetzlichen Regelungen der §§ 651a – y des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) aus.

Du kannst dir die Regelungen ausdrucken oder besser speichern. Natürlich findest du diese auch jederzeit an dieser Stelle zum nachlesen und natürlich kannst du hierzu uns auch jederzeit gerne fragen.

### 1. Geltungsbereich

- Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend auch „AGB“ genannt) sind Grundlage unseres Angebots und der Erbringung unserer Reiseleistungen.
- Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt der Reisebuchung gültige Fassung.
- Mit der Registrierung bzw. mit der Buchung ist ein Häkchen zu setzen, dass diese Regelungen gelesen und akzeptiert werden (bitte lies dir also die Regelungen tatsächlich kurz durch).
- Bitte hab auch Verständnis dafür, dass abweichende, ergänzende oder auch entgegenstehende Regelungen aus Gründen der Transparenz nur dann gelten können, wenn diese schriftlich ausdrücklich zwischen uns vereinbart wurden.

### 2. Vertragsleistung

**2.1 Mit deiner Reiseanfrage erklärst du bzw. bietest uns an, einen entsprechenden Reisevertrag mit uns abschließen zu wollen. Diese Anmeldung ist verbindlich und muss insoweit in Schrift- oder Textform, mithin also per Brief, E-Mail oder über unser Buchungsanfrageformular erfolgen.**

2.2 Möchtest du zu zweit oder in einer Gruppe mit auf unsere Abenteuerreise kommen, kannst du die Teilnehmer direkt mit in der Anmeldung aufführen. Die Anmeldung erfolgt durch den Anmelder dann auch verbindlich für alle in der Anmeldung mitaufgeführten Teilnehmer. Der Anmelder hat insoweit dann aber auch für die verbindliche Anmeldung der Teilnehmer einzustehen, wie für die eigene Anmeldung.

**2.3 Für uns wird die Buchung und mithin der Reisevertrag verbindlich, wenn wir deine Buchung und den Reisepreis schriftlich oder in Textform bestätigen.**

2.4 Unter Umständen und im Einzelfall kann es vorkommen, dass die Reiseleistung von der Reiseleistung der Anmeldung abweicht bzw. abweichen muss. Weicht der Inhalt unserer Bestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt darin ein neues Angebot von uns vor. An dieses neue Angebot halten wir uns dann für 10 Tage gebunden und du kannst innerhalb dieser 10 Tage entscheiden, auf Grundlage dieses neuen Angebotes den Reisevertrag mit uns abzuschließen, mithin also dieses neue Angebot anzunehmen. Auch diese Erklärung bzw. diese Annahme hat dann wieder in Schrift- oder Textform zu erfolgen.

2.5 Mit unserem „Onlineshop“ bieten wir dir optional ein paar schöne und auch nützliche Produkte an.

2.5.1 Die unter „Unserem Onlineshop“ aufgeführten Produktabbildungen, Zeichnungen oder Illustrationen gelten lediglich als annähernde Produktbeschreibung. Maßgebend für die Produktbeschaffenheit sind ausschließlich die Angaben in der Auftragsbestätigung.

2.5.2 Mit deiner Bestellung erklärst du bzw. bietest uns an, einen entsprechenden Kaufvertrag mit uns abschließen zu wollen. Du gibst mit deiner Bestellung ein verbindliches Vertragsangebot ab. Wir werden dir den Zugang der Bestellung im Bestellvorgang selbst oder per E-Mail bestätigen. Die Bestätigung gilt nur als Annahme des Angebots von dir, wenn dies ausdrücklich so erklärt wird. Ansonsten wird die Annahme des Angebots ausdrücklich mit separater Mitteilung oder konkludent mit Auslieferung der Produkte erklärt.

2.5.3 Wir behalten uns vor, eine etwaig entstandene Verpflichtung zur Vertragserfüllung einseitig zu beenden, falls wir von Zulieferern nicht ordnungsgemäß beliefert werden. Wir übernehmen insofern kein Beschaffungsrisiko. Wir verpflichten uns aber, dich unverzüglich zu informieren, falls bestellte Ware aufgrund einer Nichtverfügbarkeit oder einer teilweisen Verfügbarkeit nicht oder nicht fristgerecht geliefert werden können. Im Falle eines Rücktritts wird die Gegenleistung – sofern diese bereits geleistet wurde – zurück erstattet.

2.5.4 Alle in unserem Onlineshop aufgeführten Preise stellen Endpreise dar. Sie enthalten alle Preisbestandteile, einschließlich etwaig anfallender Steuern. Die anfallenden Liefer- und Versandkosten sind nicht im Kaufpreis enthalten. Es fallen daher bei jeder Bestellung zusätzlich Versandkosten an, die bei einem Kauf und Versand ebenfalls zu tragen sind. Nähere Einzelheiten zu den Versandkosten findest ihr in unserem Shop.

### 2.5.5 Widerrufsbelehrung

Verbrauchern steht nach den Vorschriften des Fernabsatzrechts in Bezug auf die gekauften Waren ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Belehrung zu:

Du hast das recht, innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag an dem du oder ein von dir benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen habt.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, müsst ihr uns mittels einer eindeutigen Erklärung über euren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Das könnt ihr per Post, per Telefax oder auch per E-Mail vornehmen.

Der Widerruf ist zu richten an

**Elchwärts GmbH**  
**Salierring 47-53, 50677 Köln**  
**Tel.: 01756867695, Mail: info@elchwaerts.de**

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Erklärung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Wenn du den Widerruf erklärst hast, haben und werden wir euch alle Zahlungen, die wir von dir entsprechend erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten, unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag des Eingang deiner Widerrufserklärung bei uns, zurückzahlen. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, dass du bei der ursprünglichen Transaktion verwendet hast. Die Lieferkosten werden bis zur Höhe des angebotenen Standardversandes erstattet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis du den Nachweis erbracht hast, dass du die Waren zurückgesandt hast – je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Du musst die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens 14 Tage ab dem Tag, an dem ihr uns den Widerruf erklärst, an uns zurückzusenden. Die Frist ist gewahrt, wenn du die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen abgesendet hast.

Du musst bei einem etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaft und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang von dir zurückzuführen ist.

Bitte beachte, dass das Widerrufsrecht nicht bei Fernabsatzverträgen besteht:

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch dich/euch maßgeblich ist oder die eindeutig auf deine/eure persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten wird.

Bitte beachte auch, dass das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen vorzeitig erlischt:

- bei Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- bei Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

### 3. Abtretung von Rechten und Pflichten sowie Einbeziehung von Dritten

3.1 Wir möchten uns darauf konzentrieren, dir das bestmögliche Erlebnis anbieten und geben zu können. Insofern können und werden auch Dritte, wie beispielsweise im Rahmen der Zahlungsabwicklung, der Beförderung und der Betreuung vor Ort mit zur Erfüllung des Vertrages einbezogen. Außerdem sind wir berechtigt, Rechte und Pflichten aus dem Vertrag auf Dritte zu übertragen. Bei der Auswahl werden wir selbstverständlich sorgfältig vorgehen und euer Interesse in den Mittelpunkt stellen.

3.2 Bitte hab Verständnis dafür, dass eine Abtretung von deinen Rechten und Pflichten aus dem Reisevertrag aus Transparenz und Gewährleistungsgründen unserer vorherigen Zustimmung in Schrift- oder Textform bedarf.

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER ELCHWÄRTS GMBH, SALIERRING 47-53, 50677 KÖLN

## 4. Pflichten der Reisetilnehmer

4.1 Alle Reisetilnehmer sind verpflichtet, die notwendigen Informationen für die Erstellung und Änderung seines Kundenkontos sowie die Reiseanmeldung wahrheitsgemäß anzugeben. Der Anmelder ist bei der Anmeldung von Teilnehmern entsprechend wie für die eigene Anmeldung verpflichtet.

4.2 Du verwaltest Kennwörter und sonstige Zugangsdaten in Eigenverantwortung. Bitte geh sorgsam mit diesen Daten um. Insoweit bist du aber auch verpflichtet, die Zugangsdaten für das Kundenkonto vor der unberechtigten Kenntnisnahme Dritter zu schützen. Solltest du Kenntnis von einer unberechtigten Kenntnisnahme Dritter haben, bitten wir dich, uns hierüber zu informieren und die Zugangsdaten umgehend zu ändern.

## 5. Zahlung

5.1 Mit Zugang der Reisebestätigung/Rechnung wird der angegebene und berechnete Reisepreis fällig.

5.2 Wir sind nur dann berechtigt, von dir Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise zu fordern oder anzunehmen, wenn sicher gestellt ist, dass dir bei Ausfall von Leistungen infolge der Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz der Elchwärts GmbH der gezahlte Reisepreis und notwendige Aufwendungen für die Rückreise erstattet werden (§ 651 r BGB).

Die Sicherstellung wird durch einen Sicherungsschein verbrieft. Den Sicherungsschein erhält ihr zusammen mit eurer Reisebestätigung/Rechnung.

5.3 Unter Berücksichtigung der vorstehenden Ziffer 5.2 sind wir grundsätzlich berechtigt, von dir eine Zahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zu berechnen. Der volle Reisepreis wird spätestens 20 Tage vor Reisebeginn berechnet und fällig gestellt. Sollte die Reisebuchung ohnehin erst 20 Tage vor Reisebeginn erfolgen, sind wir dann auch berechtigt, den gesamten Reisepreis direkt abzurechnen und fällig zu stellen.

5.4 Sollte trotz Mahnung mit Nachfristsetzung eine fällige Zahlung nicht oder nicht vollständig geleistet werden, sind wir berechtigt vom Vertrag zurück zu treten und als Entschädigung Rücktrittgebühren gemäß Ziffer 6.1 zu verlangen.

## 6. Reiserücktritt, Umbuchung, Ersatzpersonen, Nicht in Anspruch genommene Leistungen

6.1 Vor Reisebeginn hast du das Recht, jederzeit vom Vertrag zurückzutreten. Trittst du vom Reisevertrag, beinhaltend im Wesentlichen Beförderung und Unterbringung, zurück oder trittst du die Reise nicht an, können wir Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und dahin gehende Aufwendungen verlangen. Der Ersatz ist unter Berücksichtigung der gewöhnlich ersparten Aufwendungen und möglicher anderweitiger Verwendung pauschaliert gemäß nachfolgender Staffelung. Dabei bleibt dir der Nachweis niedriger oder nicht entstandener Kosten unbenommen. Die Stornogeühren betragen pro Person/ Teilnehmer in % des jeweiligen Reisepreises:

**bis zum 30. Tag vor Reiseantritt 20%**  
**bis zum 22. Tag vor Reiseantritt 25%**  
**bis zum 15. Tag vor Reiseantritt 35%**  
**bis zum 8. Tag vor Reiseantritt 50%**  
**bis einen Tag vor Reiseantritt 80%**  
**am Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise 95%.**

Auf dein Verlangen sind wir verpflichtet, die Höhe des Ersatzanspruches zu begründen. Wir sind berechtigt, Aufwendungsersatz zu verlangen, wahlweise nach der vorstehend in Prozent angegebenen Staffelung oder nach dem Reisepreis abzüglich des Wertes der von uns ersparten Aufwendungen sowie abzüglich dessen, was wir durch anderweitige Verwendung der Reiseleistung erwerben.

Die vorstehende Gebührenstaffelung gilt vorbehaltlich anderslautender, einzelvertraglicher Vereinbarungen, die bezeichnet werden als „Sonderstornobedingungen“ oder auch „besondere Stornobedingungen“.

Unser Ersatzanspruch besteht nicht, wenn am Bestimmungsort oder dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die eine Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen. Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle der Partei unterliegen, die sich darauf beruft, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (§ 651 h Abs. 3 BGB).

6.2 Vor Reisebeginn sind wir als Reiseveranstalter zum Rücktritt vom Reisevertrag berechtigt, wenn

- wir aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrages gehindert sind.

Wir sind in diesem Fall verpflichtet, dir unverzüglich nach Kenntnis vom Rücktrittsgrund zu informieren. Treten wir vom Vertrag zurück, verlieren wir den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis bzw. haben wir einen bereits geleisteten Reisepreis zu erstatten. Bei einer Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises hat die Zahlung unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Rücktritt zu erfolgen.

- Die Durchführung der Reise trotz einer entsprechenden Abmahnung durch uns vom Teilnehmer nachhaltig gestört wird.

Wir behalten in diesem Fall den Anspruch auf den Reisepreis. Eventuelle Mehrkosten für die Rückbeförderung trägt der Störer selbst. Wir werden uns jedoch den Wert ersparter Aufwendungen sowie derjenigen Vorteile anrechnen lassen, die aus einer anderen Verwendung nicht in Anspruch genommener Leistungen erlangt werden, einschließlich eventueller Erstattungen durch Dritte.

- Die Mindestteilnehmerzahl bei dem jeweiligen Termin nicht erreicht ist.

Wir sind in diesem Fall verpflichtet, dir unverzüglich nach Kenntnis vom Rücktrittsgrund zu informieren. Treten wir vom Vertrag zurück, verlieren wir den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis bzw. haben wir einen bereits geleisteten Reisepreis zu erstatten. Bei einer Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises hat die Zahlung unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Rücktritt zu erfolgen.

6.3 Sollen auf deinen Wunsch nach der Reisebuchung Änderungen hinsichtlich des Reisermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart vorgenommen werden, werden wir versuchen, diesem Wunsch zu entsprechen. Hierbei entstehen in der Regel die gleichen Kosten wie bei einem Rücktritt. Auch für Umbuchungen können unter Umständen die vorstehenden Stornobedingungen/ Stornogeühren angewendet werden. Bei anderweitigen, geringfügigen Änderungen berechnen wir jedoch lediglich eine kleine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50,-.

6.4 Bis 10 Tage vor Reisebeginn kann sich jeder angemeldete Reisetilnehmer durch einen Dritten ersetzen lassen, wenn uns dies schriftlich oder in Textform mitgeteilt wird. Wir können dem Wechsel in der Person des Reisenden widersprechen, wenn der benannte Dritte den besonderen Anforderungen der gebuchten Reise nicht genügt oder gesetzliche Vorschriften bzw. behördliche Anordnungen – insbesondere auch in dem Zielland – dem entgegenstehen. Tritt eine Ersatzperson an die Stelle des angemeldeten Teilnehmers, so ist dieser verpflichtet, die dadurch entstehenden Mehrkosten in Form einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von pauschal € 50,- auszugleichen. Etwaig über der pauschalen Bearbeitungsgebühr entstehenden Mehrkosten haben wir darzulegen und nachzuweisen.

6.5 Rücktritts-, Umbuchungs- und Änderungserklärungen können formlos, sollten jedoch in beiderseitigem Interesse und aus Nachweisgründen schriftlich oder in Textform erfolgen.

6.6 Nimmst du einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen, nicht von uns zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch, besteht kein Anspruch auf Erstattung. Wir werden uns jedoch bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen, soweit es sich dabei nicht um völlig unerhebliche Leistungen handelt.

## 7. Gewährleistung, Haftung

7.1 Sollten unsere Reiseleistungen Mängel aufweisen, bist du, um deine Rechte zu wahren, gehalten, uns die Mängel unverzüglich – d.h. ohne schuldhaftes Verzug – anzuzeigen (vgl. § 651 o Abs. 1 BGB). Wende dich hierzu bitte zunächst an die Reiseleitung. Ist eine Reiseleitung nicht Vertragsbestandteil oder die Vertretung vor Ort nicht kurzfristig erreichbar, wende dich doch bitte unbedingt an uns unmittelbar. Die Kontaktdaten sollten bekannt sein; vorsorglich: [info@elchwaerts.de](mailto:info@elchwaerts.de)

7.2 Solltet ihr schuldhaft die Mängelanzeige unterlassen und sind wir infolgedessen nicht in der Lage, Abhilfe zu schaffen, seid ihr letztlich nicht berechtigt, Minderung und/oder Schadenersatz gemäß §§ 651 m, n BGB zu verlangen.

7.3 Für die Dauer eines Reisemangels mindert sich der Reisepreis. Bei der Minderung ist der Reisepreis in dem Verhältnis herabzusetzen, in welchem zur Zeit des Vertragsschlusses der Wert der Pauschalreise in mangelfreiem Zustand zu dem wirklichen Wert gestanden hätte.

7.4 Sollte die Reise durch einen Reisemangel erheblich beeinträchtigt werden, kannst du den Reisevertrag kündigen. Hierfür musst du uns aber zuvor vergeblich eine angemessene Frist zur Abhilfe des Mangels gesetzt haben.

7.5 Unbeschadet der Minderung oder der Kündigung kannst du Schadenersatz verlangen, es sei denn, der Reisemangel ist

1. von dir verschuldet,
2. von einem Dritten verschuldet, der weder Leistungserbringer noch in irgendeiner anderen Weise an der Erbringung der vom Reisevertrag umfassten Reiseleistungen beteiligt ist und für uns weder vermeidbar noch vorhersehbar war, oder
3. durch unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände verursacht.

7.6 Wir haften im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für

1. die gewissenhafte Reisevorbereitung,
2. die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger,
3. die Richtigkeit der in den Vertrag einbezogenen Leistungsbeschreibungen sowie
4. die ordnungsgemäße Erbringung der vereinbarten Leistungen.

Bitte beachtet, dass wir nicht für Angaben haften, die du selbst von Dritten besorgt hast.

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER ELCHWÄRTS GMBH, SALIERRING 47-53, 50677 KÖLN

7.7 Im Sinne der vorstehenden Ziffer 7.6 haften wir auch für ein Verschulden von uns mit der Leistungserbringung betrauten Personen und Unternehmen.

7.8 Unsere Haftung für Schäden ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit es sich um Schäden handelt, die

1. keine Körperschäden sind und
2. nicht schuldhaft herbei geführt wurden.

7.9 Wir haften nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden, wie beispielsweise Sport- und Kulturveranstaltungen sowie dahin gehende Beförderungsleistungen – soweit diese Leistungen in der Reisebeschreibung und der Reisebestätigung/Rechnung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als solche Fremdleistung gekennzeichnet werden und somit für euch erkennbar nicht Bestandteil unserer Reiseleistungen sind. Soweit uns in diesem Zusammenhang jedoch eine etwaige Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichtverletzung unterlaufen ist, haften wir auch für darauf ursächlich gewordene Schäden.

7.10 Für Unfälle, die bei Sportveranstaltungen und anderen Reiseaktivitäten auftreten, haften wir nur, wenn uns ein Verschulden trifft. Wir empfehlen dir in diesem Zusammenhang den Abschluss einer entsprechenden (Unfall-)Versicherung.

7.11 Gelten für eine von unserer Leistungserbringer zu erbringende Reiseleistung internationale Abkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadenersatz nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann, können auch wir uns darauf berufen.

## 8. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

8.1 Wir sind verpflichtet, über die allgemeinen Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie deren etwaige Änderungen in der Zeit zwischen Buchung und Reiseantritt hinzuweisen sowie auf gesundheitspolizeiliche Formalitäten. Bitte beachte, dass diese Hinweispflicht sich nur auf allgemeine Informationen beziehen und nicht etwaig bestehende Besonderheiten wie beispielsweise eine doppelte Staatsbürgerschaft und/oder Medikamentengebrauch berücksichtigen kann. Es ist insoweit grundsätzlich deine Aufgabe, dich rechtzeitig zu informieren, beispielsweise zu den für dich konkret zutreffenden Einreisebestimmungen und/oder die Verfügbarkeit oder auch der Einfuhrbestimmungen von Medikamenten am Bestimmungsort.

8.2 Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung. Das gilt auch, wenn du uns mit der Besorgung beauftragt hast – es sei denn, dass wir die Verzögerung zu vertreten haben. Wir haften auch nicht für die Ablehnung von Visa oder Entscheidungen örtlicher Behörden.

8.3 Für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften handelst du letztlich eigenverantwortlich. Alle Nachteile, die aus der Nichtbefolgung begründet sind, gehen zu euren Lasten – es sei denn, dass diese durch eine schuldhafte Falsch- und/oder Fehlinformation von uns bedingt sind.

## 9. Verjährung vertraglicher Ansprüche

Deine vertraglichen Ansprüche wegen Mängeln der Reise, insbesondere Ansprüche auf Minderung und Schadenersatz verjähren in zwei Jahren. Die Verjährungsfrist beginnt mit dem Tag, an dem die Pauschalreise dem Vertrag nach enden sollte (§ 651 j BGB).

## 10. Schlussbestimmungen

10.1 Gerichtsstand für Kaufleute, für Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben sowie für Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist Köln.

10.2 Sollten einzelne Teile dieser Bestimmungen ungültig sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. In einem solchen Fall werden die Vertragsparteien ungültige Bestimmungen durch solche Bestimmungen ersetzt, die in ihrem wirtschaftlichen Zweck den ungültigen Bestimmungen möglichst nahekommen. Das Gleiche gilt für den Fall einer Vertragslücke.